

2735.118 Anton Babelheim

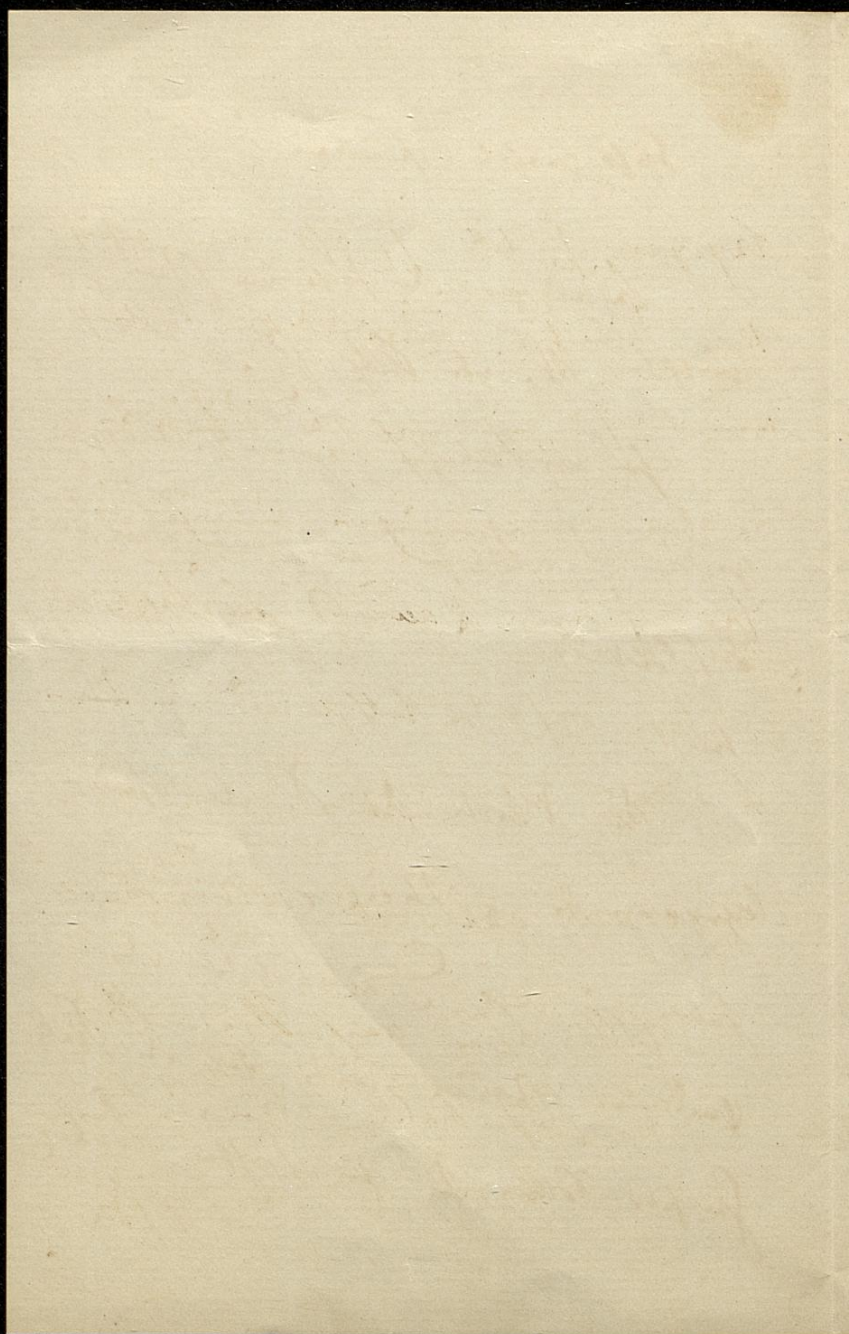
Sehr werthe Freundin!

Leidenschaft die ich, von Ihnen zu
empfangen Mr. der Ally. M.

Ihre mir einigen Tagen erhaltend, in
zünftig gemacht für mich, ein Brief von
Herrn Bernays, in dem es zum Inhalt
führt:

„Die Worte, die Sie den freis-
sprechenden Lohneigen widmen,
haben mir das. In Wahrheit der
gandantes Manes nicht vor die Pute
Junge. Vollen Sie der Tochter Sophie





begreifen, so bitte ich, daß mein auf-
richtigste Mitgefühl ausgedrückt. Vorkauf
erinnert Sie mich auf die Thronen,
in denen ich opfern und ich und
ihnen fernem Raum) Lothar's
Gefahren. Besonders bitte ich Sie die
Angelegenheit in der Vor-Jahresbericht
des regard que vous avez eue.



Alles Liebe aus Wien Hr.
Gnädig. Auf baldiges Wiedersehen.

Karl von Thun
L

